



Thorsten Funk und Kerstin Schmitt aus St. Ingbert.

FOTO: MORGUET

Heiße Rhythmen und temperamentvolle Tänzer

SAARBRÜCKEN/ST. INGBERT (om) Die Multifunktionshalle an der Hermann-Neuberger-Sporthalle Saarbrücken ist am Samstag, 8. Februar, Schauplatz der Saarlandmeisterschaften im Tanzsport. Die Titelkämpfe, bei denen die temperamentvollen lateinamerikanischen Tänzer im Mittelpunkt stehen, beginnen um 11.15 Uhr. Veranstalter und Ausrichter ist der Saarländische Landesverband für Tanzsport (SLT).

St. Ingbert wird von Thorsten Funk und Kerstin Schmitt vertreten, die für die Tanzsportgesellschaft Blau-Gold starten. Sie treten in Senioren II B Standard an und dürfen sich berechnete Hoffnungen auf den Titel machen. Bereits in den vergangenen Jahren hatten sie bei Landesmeisterschaften vorne mitgemischt: 2018 wurden sie in Saarbrücken Meister in Senioren I B, 2019 verpassten sie vor heimischer Kulisse in der St. Ingberter Stadthalle den Titel in Senioren II B nur um Haares-

breite und wurden Zweite. Ihre diesjährige Konkurrenz aus den beiden Saarlouiser Vereinen Rubin und Melodie hatten sie dabei aber bereits deutlich hinter sich gelassen.

In zehn Wettbewerben treten bei den Titelkämpfen über 30 Paare aus neun Vereinen an. Höhepunkt ist um 15.30 Uhr die Konkurrenz in der Hauptgruppe S Latein. Das ist die höchste Klasse in Deutschland im Tanzsport und vergleichbar mit der ersten Bundesliga in anderen Sportarten. Hier kommt es zum Aufeinandertreffen zweier etablierter Paare mit zwei Newcomern: Alexander und Lisa Maria Karst, die den Titel 2018 und 2019 gewannen, sowie Dominik Bondarev und Irina Shashkova, die Meister des Jahres 2017, beide von Schwarz-Gold Casino Saarbrücken, treffen auf Andrej Ten/Teodora Elena Banciu (Saar 05 Tanzsport) und Artemi Fursov/Anastasia Huber (Fortuna im ATSV Saarbrücken).

www.tanzen-slt.de